

16

R Umbständlicher Schem, Documenta und  
Beweissthümben, Daß die Evangelische  
Reformirte, Demein zu Mülheim ahr  
Rhein. Anno 1624. das publicum Exerci-  
tium Religionis Reformatæ und Scholam cum  
Annexis, undisputirlich gehabt.

A uulungbar, Daß Sie, Vorjland H. Petrum Witzium, nachdem  
D. Leonhardus Lutzius wegen seines hohen Alters die gemeine  
mit länger Ordnung Kommen, zu Herrn ordentlichen Landigern  
erwähnen, welcher bei antwortung Seine Ehr. und Fürst Ist  
Ist Regierung dieser Landen von Ihm Herzog Johannem Fürsten  
Barren Marggrafen Erusten, und Pfaltz, Deroheim Wolfsganad  
Wilhelmen, Durch seinen specialen Befehl an Ihro Zeit Vogten  
Christianen Vogte und Bürgermeister und Bürgermeister H. i. b. i. o.  
10. May. Authozisiret, für daß d. 1612. 7. 6. Martij. Durch Fürstliche  
Fürsten und Hoff. mit Ihm auß Lollan Ihre Religion selbten  
Ankündigung und nachher Mülheim Anweisung, auß Ihm Religions  
Anweisung, welche Ihm sich dorthin zueignen willens sein  
wischen, Confirmiret, nach außweisung darüber außgesetzet  
in schriftlicher Verfassung, und ganze Religions Anweisung  
abgeordnetem Vollmächtigem Gerharde Beckman Königin  
Notario und Ihm H. H. Fürst Ist Ist Secret, auß Ihm  
Barren Marggrafen regunt, sonsten Ihm Pfaltz Ansbürgel  
Statthalter Ihm Fürstlichen von Alonsheim, dort eidensitz  
genheim, Secretarien Arnolden Franckens und Bodfrieden  
Eronenbergs und schriftlich, zugestaltur Capitulation außstrick  
lich pacificirt, und sich Anzeigene, Daß Ihm Ihre Evangelische  
Königliche Confession, und Reformirter Religion, Ihm öffent  
liche exercitium Anstalt, und Inbrangem nötigen Anweisung  
ertheilt, Sie auch Ihm Landigern und Civilmeister, auß Ihm  
Kosten und Widrigkeit zueignen, zueignen und nach Vor  
gangem Ihm H. H. Fürst Ist Ist Ist presentir. und bestat  
turg anzustellen Anweisung sein sollen; Demnach solches

Durch die zu hoch, und Mindere Zucht und Prachtziffern Sprachen  
und die selbigen dato zu Indermans Weisheitsacht außgezeichneten,  
gedruckt und offentlich sein, und die in offnungten Fürstlichen  
Anordnung <sup>der</sup> Tschichten patenten Notorie bekant ist, auch auß  
Ewiglicher Zeit: A & B Zuerst

2. Jungfrauen Verlegung, daß in Kraft Vorberührtur Authorisation und  
Capitulation vorerwähnter Reformirter Religion zugewandt obge  
Petrum Wirtziem in seinem Tschicht continuiert, welcher N. 1652  
am 8. february dinstags Zeitlich Tuben mit dem Ewigigen Vorworte

3. Zu dem Romm wie auß mit eigener Hand H. Petri Wirtziem ge  
schrieben, actis Consistorialibus, Eltisten und Anwesenlich bewiesen  
daß speciaticum N. 1624. wie Ausser offentlich d. Execution, Vor  
Sitzung Petrum Vasarium, Consistoria, und alles was zum  
Erdentdienst gehörig und offentlich gesacht, wie die Ewigliche  
sub Tit: C. confirmiret.

4. Weiterer Zug wie dem Ewiglichen, das Jungfrauen Vorwort, so auß dem  
Fürstlichen Amt Landt Jure Pfaltzgrauen Wolfgang Wilhelm  
ausser Ewiglicher Fürsten, und deren so leblichen Andenken  
durch den Landt Jure H. Johan Langenberg, mit zu Zinsung Sime  
Marz Landt Jure zu Emsberg, in gegenwart H. Anwesenlich  
geschriebener Ewiglicher N. 1647. 74 May Vorworte, und  
von obersagten Romm Catholischen Männern, als Adolff Weller  
Matthia Adams, Paulo Schultze und Ewiglicher Klerik abge  
fordret worden, deren die erste und letzte noch im Leben sind  
welche bekantniß dem Ewiglichen Prothocol einverleibt ist, sub  
Tit: D.

5. Wie geschonig, noch die Tuben der Jungfrauen, welche in offne  
worfene Jahr 1624. die offentliche Pfandigt und Kindtänst  
eingeworfen haben